

An den Gemeinderat  
zur Beschlussfassung – öffentlich –

**Bildung und Betreuung**  
**b) Stellenmehrung im Kindergartenbereich**

Aufgrund weiterer Zuzüge ist derzeit die Kapazitätsgrenze der eingerichteten Kindergartengruppen erreicht. Die Einrichtungen erreichen bis zum August 2017 eine leichte Überbelegung. Diese wirken sich für das neue Kindergartenjahr 2017/2018 in der Form aus, dass weniger freie Kapazitäten direkt nach den Sommerferien zur Verfügung stehen. Für das Kindergartenjahr 2017/2018 ergibt sich mit den bereits vorhandenen Anmeldungen ein Bedarf, welcher durch die bisher eingerichteten Gruppen nicht gedeckt werden kann.

**Kinderzahlen**

Einrichtung	vorhandene Plätze	Anmeldungen Sept. 17 - Aug. 18
Lilienweg	72 (97)	75
Birkenweg	50	51 (54)
Beethoven	70	83
Gesamt	192 (217)	209 (212)

Die Kapazitätsauslastung ist nach dem momentanen Stand der Anmeldungen im März 2018 erreicht. Dabei sollte allerdings berücksichtigt werden, dass noch nicht alle Kinder angemeldet sind, welche im kommenden Jahr ins Kindergartenalter kommen. Diese werden gegebenenfalls zum Teil auch anderweitig, z.B. in einer auswärtigen Einrichtung oder durch eine Kindertagesmutter, betreut. Ein zusätzlicher Bedarf durch Zuzüge ist ebenfalls nicht unwahrscheinlich und sollte mit bedacht werden. Neben diesen Aspekten ist zu berücksichtigen, dass das Personal bereits seit geraumer Zeit an der Kapazitätsgrenze arbeitet und zudem bei der Ausarbeitung des pädagogischen Konzepts für das Bildungs- und Betreuungscampus einbezogen werden soll. Auf die derzeitige Stellenausschreibung haben sich einige potentielle Kandidatinnen beworben, die im Herbst die Ausbildung abgeschlossen haben. In Anbetracht der genannten Sachgründe und unter dem Aspekt der zunehmend schwierige-

ren Personalgewinnungsmöglichkeiten, empfiehlt die Verwaltung die Einrichtung der vierten Gruppe nach Möglichkeit bereits im September vorzunehmen.

Die Einrichtung erfüllt alle Vorgaben und hat bis zum Jahr 2014 nach der vorhandenen Betriebserlaubnis mit vier Gruppen gearbeitet. Durch die Inbetriebnahme wird eine Erweiterung des bestehenden Stellenplans um eine zusätzliche Stelle erforderlich.

Im Zuge dieser Betrachtungen wird daneben, zumindest temporär, auch die Erhöhung der Freistellung der Gesamtkindergartenleitung von derzeit 60 % auf 100% vorgeschlagen.

Durch die Freistellung entfällt die Zeit am Kind und die Gesamtleitung kann sich verstärkt den Leitungs- und konzeptionellen Aufgaben widmen, was angesichts der Veränderungen im Leitungsbereich sowie des Projekts „Bildungs- und Betreuungscampus“ erforderlich ist.

Insgesamt ergibt sich daraus eine Stellenplanerweiterung um 1,4 Stellen.

Vorgeschlagen wird, die Freistellungserhöhung der Gesamtkindergartenleitung zunächst für den Zeitraum der Ausarbeitung des Bildungs- und Betreuungscampus zu befristen.

#### **Beschlussantrag:**

- Die Verwaltung wird ermächtigt im Vorgriff auf die einzurichtende 4. Gruppe im Kindergarten Lilienweg eine zusätzliche Erzieherinnenstelle ab September 2017 zu besetzen
- Die Freistellung der Kindergartengesamtleitung wird im Rahmen der Konzeptionserstellung zum Bildungs- und Betreuungscampus befristet bis zum 31.08.2019 auf 100% erhöht.